



Pressefahrt

entlang der beruflichen Anerkennungswege
ausländischer Fachkräfte in Niedersachsen

Förderprogramm „Integration durch Qualifizierung (IQ)“

Einsteigen. Mitfahren. Ankommen!

28. März 2017, Hannover

Einsteigen. Mitfahren. Ankommen!

Pressefahrt entlang der beruflichen Anerkennungswege ausländischer Fachkräfte in Niedersachsen.

Sehr geehrte Damen und Herren,
liebe Kolleginnen und Kollegen,

seit fünf Jahren gibt es die „Anerkennungsgesetze“ des Bundes und des Landes, nach denen ausländische Berufsqualifikationen in Deutschland anerkannt werden können. Durch die Anerkennung ihrer Berufsabschlüsse verbessern Zuwanderinnen und Zuwanderer ihre Chancen einen in der Regel besser bezahlten Arbeitsplatz zu finden, der ihren Qualifikationen entspricht. Außerdem können sie, wenn sie in Deutschland ihren Beruf bereits ausgeübt haben, mit der Anerkennung ihre berufliche Stellung stärken.

Aus Anlass des fünfjährigen Bestehens der „Anerkennungsgesetze“ veranstaltet das IQ Netzwerk Niedersachsen am **Dienstag, 28. März 2017 von 9.00 Uhr (Empfang 8.30 Uhr) bis ca. 14.30 Uhr** eine **Pressefahrt durch Hannover**, zu der wir Sie herzlich einladen. Die Fahrt führt entlang des Anerkennungsweges - nah am Menschen und nah am Geschehen. Sie haben Gelegenheit, mit der **Niedersächsischen Sozialministerin Cornelia Rundt** über die Umsetzung der „Anerkennungsgesetze“ in Niedersachsen zu sprechen. Sie lernen **Fachkräfte aus verschiedenen Ländern und Berufsgruppen** kennen, die ihre berufliche Anerkennung gerade anstreben bzw. deren berufliche Anerkennung bereits erfolgreich in den Arbeitsmarkt geführt hat. Sie erhalten Einblicke in das Anerkennungsverfahren - von der Erstberatung bis zur betrieblichen Integration.

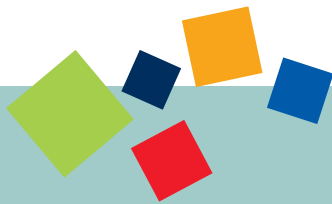
Viele Zuwanderinnen und Zuwanderer haben in Niedersachsen inzwischen von den Möglichkeiten, die das Anerkennungsgesetz bietet, profitiert: 2015 wurden mehr als 2.600 Anträge auf berufliche Anerkennung gestellt. Über 60 % der Anträge wurden bewilligt, in einem Viertel der Fälle ist noch eine weitere Qualifizierung nötig – die Ablehnungsquote ist somit sehr niedrig.

Die IHK Hannover, das Bildungswerk der Niedersächsischen Wirtschaft gGmbH (BNW), das Institut für Berufliche Bildung (IBB AG) und die ILFA Feinstleiter GmbH beteiligen sich als aktive Förderer am Programm der Pressefahrt des 21 Kooperationspartner umfassenden IQ Netzwerkes Niedersachsen. Sie erläutern ihre jeweiligen Aufgaben und Erfahrungen sowie die Vorteile für Betriebe, die Zugewanderte mit anerkannten Berufsabschlüssen beschäftigen.

Wir freuen uns auf Ihre Teilnahme.

Mit freundlichen Grüßen

Harm Wurthmann, Geschäftsführer RKW Nord GmbH/Träger des IQ Netzwerkes Niedersachsen



Einladung

Wir stellen uns Ihren Fragen:

- **Cornelia Rundt**, *Niedersächsische Ministerin für Soziales, Gesundheit und Gleichstellung*
- **Olga Alferova**, *Anerkennungsstelle der IHK Hannover*
- **Christian Georg Behrendt**, *Geschäftsführender Gesellschafter der ILFA Feinstleiter GmbH, Hannover*
- **Uwe Hensel**, *Abteilungsleiter des Instituts für Berufliche Bildung (IBB AG)*
- **Prof. Dr. Günter Hirth**, *Leiter der Abteilung Berufsbildung der IHK Hannover*
- **Ilyas Isa**, *IQ Anerkennungsberater, IHK Hannover*
- **Athanasios Kallinis**, *Ingenieur aus Griechenland*
- **Tobias Lohmann**, *Sprecher der Geschäftsleitung des Bildungswerkes der Niedersächsischen Wirtschaft gGmbH (BNW)*
- **Maria del Mar Cortes-Fernandez**, *Lehrerin aus Spanien*
- **Elham Saghatchi**, *Buchhalterin aus dem Iran*
- **Libov Shvets**, *Ingenieurin aus der Ukraine*
- **Esam Teletee**, *Ingenieur aus Syrien*
- **Harm Wurthmann**, *Geschäftsführer der RKW Nord GmbH*

08:30 Uhr Empfang in der IHK Hannover, Schiffgraben 49

09:00 Uhr **„Einsteigen“**

Anerkennen und Qualifizieren: Austausch mit Anerkennungssuchenden und Fachleuten
Zum Abschluss: Überreichung des Anerkennungsbescheides an Frau Elham Saghatchi

10:45 Uhr **„Mitfahren“**

Bustour zur ILFA Feinstleiter GmbH

11:30 Uhr **„Ankommen“**

Anerkannt und voll integriert: Einblick in die Arbeitswelt der ILFA GmbH, Lohweg 3, Hannover.
Gemeinsamer Rundgang mit Sozialministerin Cornelia Rundt und Athanasios Kallinis.

12:15 Uhr **Mittagsimbiss**

anschließend **„Fünf Jahre Anerkennungsgesetz in Niedersachsen“**,
Austausch mit Sozialministerin Cornelia Rundt

13:45 Uhr Rückfahrt zur Hamburger Allee 17-21 (direkt hinter dem Hauptbahnhof Hannover)

14:30 Uhr Ende der Pressefahrt

Bustour und Veranstaltungsorte sind nicht barrierefrei.

Bitte melden Sie sich bis zum 21. März 2017 an.

Anmeldung

Fragen rund um die Pressefahrt beantwortet Ihnen gerne Susanne Strothmann-Breiwe, Telefon 0541 600 815-36, strothmann@rkw-nord.de.

Pressefahrt des IQ Netzwerkes Niedersachsen, eine Veranstaltung für Journalistinnen und Journalisten mit freundlicher Unterstützung durch:

- das Niedersächsische Ministerium für Soziales, Gesundheit und Gleichstellung
- das Institut für Berufliche Bildung (IBB AG)
- die Industrie- und Handelskammer Hannover
- die ILFA Feinstleiter GmbH
- das Bildungswerk der Niedersächsischen Wirtschaft gGmbH (BNW)

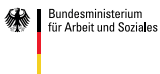


Niedersächsisches Ministerium
für Soziales, Gesundheit
und Gleichstellung



Das Förderprogramm „Integration durch Qualifizierung (IQ)“ wird durch das Bundesministerium für Arbeit und Soziales und den Europäischen Sozialfonds gefördert sowie durch das Land Niedersachsen kofinanziert.

In Kooperation mit:



Das Förderprogramm „Integration durch Qualifizierung“ zielt auf die nachhaltige Verbesserung der Arbeitsmarktintegration von Erwachsenen mit Migrationshintergrund ab. Das Programm wird aus Mitteln des Bundesministeriums für Arbeit und Soziales (BMAS) und des Europäischen Sozialfonds (ESF) gefördert sowie durch das Land Niedersachsen kofinanziert. Partner in der Umsetzung sind das Bundesministerium für Bildung und Forschung (BMBF) und die Bundesagentur für Arbeit (BA).